

Öffentliche Tagung Globale Wissenschaft – Globale Ethik?

Wissenschaft findet zunehmend global vernetzt in internationalen Forschungsverbänden statt. Dabei entfaltet nicht nur die Wissenschaft ihr Potenzial zur Globalisierung, sondern die Globalisierung fordert die Wissenschaft heraus. Unterschiedliche rechtliche Regulierungen und Standards sowie kulturelle Hintergründe sind für die Forscher kaum zu überschauen. Zudem treiben Global Player die Kommerzialisierung von Forschung voran.

Der Deutsche Ethikrat möchte im Verlauf dieser gemeinsam mit der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina veranstalteten Tagung genauer beleuchten, welche besonderen Möglichkeiten und Herausforderungen sich durch die Globalisierung für die Wissenschaft ergeben und was dies für eine Globalisierung der Ethik bedeutet.

Dabei stehen folgende Fragen im Mittelpunkt:

- » Kann es eine globale Ethik geben?
- » Ist es angesichts der kulturellen, sozialen und rechtlichen Vielfalt möglich, allgemeingültige ethische Prinzipien aufzustellen, für die eine kulturübergreifende Einigung gelingen kann?
- » Welche Grundlagen gibt es für international verbindliche Standards?
- » Eignet sich der in diesem Kontext vielfach unternommene Rekurs auf die Menschenrechte als Fundament für ein solches Unternehmen?
- » Welche Standards sind global zu fordern und welche können einzelnen Kulturen überlassen werden? Wer sollte diese Entscheidungen fällen?
- » Kann akademische Forschung angesichts der kommerziellen und technischen Macht von Global Playern noch mithalten und wie kann man sie unterstützen?

Nach einführenden Vorträgen sollen diese Fragen am Beispiel des Genome Editing und der klinischen Forschung am Menschen mit Experten aus Philosophie, Religionswissenschaft, Naturwissenschaft, Medizin und Völkerrecht diskutiert werden.



Öffentliche Tagung Globale Wissenschaft – Globale Ethik?

Einladung

Öffentliche Tagung Globale Wissenschaft – Globale Ethik?


Donnerstag · 3. Dezember 2015 · 10:00 Uhr

Auditorium Friedrichstraße

Friedrichstraße 180 · 10117 Berlin

(U2 Stadtmitte, U6 Französische Straße oder Stadtmitte)

Anmeldung erforderlich bis 25. November 2015 (siehe beiliegende Antwortkarte).

 Für Hörgeschädigte stehen während der Veranstaltung eine Simultanmitschrift sowie für Hörgerät- oder CI-Träger eine Ringschleifenanlage zur Verfügung.

Während der Veranstaltung werden Bild- und Tonaufnahmen angefertigt. Mit Ihrer Teilnahme an der Tagung erklären Sie sich damit einverstanden, dass die Veranstalter die Aufnahmen unwiderruflich, zeitlich und räumlich uneingeschränkt in allen Publikationen und Medien der Öffentlichkeitsarbeit verwenden können, solange der Bezug zur Tagung hergestellt ist.

Deutscher Ethikrat · Jägerstraße 22/23 · D-10117 Berlin
Telefon: +49/30/20 370-242 · Telefax: +49/30/203 70-252
E-Mail: kontakt@ethikrat.org · www.ethikrat.org

Nationale Akademie der Wissenschaften Leopoldina
Jägerberg 1 · 06108 Halle (Saale)
Telefon: +49/345/47239-600 · Telefax: +49/345/47239-919
E-Mail: leopoldina@leopoldina.org · www.leopoldina.org

10:00 **Begrüßung**
Christiane Woopen · *Vorsitzende des Deutschen Ethikrates*
Jörg Hacker · *Präsident der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina*

I. Grundlagen

10:15 **Wissenschaft und Globalisierung**

Wissenschaft ohne Grenzen – Herausforderungen einer globalisierten Forschung

Hans-Jörg Rheinberger · *Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschichte, Berlin*

Die Verantwortung des Wissenschaftlers im globalen Wettbewerb

Wolfgang Huber · *Humboldt-Universität zu Berlin*

Globales Spiel mit Geld und Ideen.

Forschung im Fokus der Global Player

Peter Roppersberg · *Ablacon, Blonay (Schweiz)/Calistoga, Kalifornien (USA)*

Moderation:

Dieter Birnbacher · *Mitglied der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina*

11:15 **Diskussion**

11:45 **Menschenrechte: Anspruch und Wirklichkeit**

„Frei und gleich an Würde und Rechten“.

Zum universalen Anspruch der Menschenrechte

Heiner Bielefeldt · *Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg*

Sind die Menschenrechte westlich?

Hans Joas · *Humboldt-Universität zu Berlin*

Moderation:

Reinhard Merkel · *Mitglied des Deutschen Ethikrates*

12:40 **Diskussion**

13:00 **Forschungspolitik**

Herausforderungen einer globalisierten Forschungspolitik

Johanna Wanka · *Bundesministerin für Bildung und Forschung*

13:15 **Mittagspause**

II. Aktuelle Anwendungsfelder

14:15 **Genome Editing beim Menschen**

Naturwissenschaftlich-medizinischer Sachstand

Boris Fehse · *Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf*

Philosophische Überlegungen

Nicole Karafyllis · *Technische Universität Braunschweig*

Moderation:

Peter Dabrock · *Stv. Vorsitzender des Deutschen Ethikrates*

14:55 **Diskussion**

15:15 **Klinische Forschung am Menschen – Globale Regeln?**

Philosophische Grundlagen

Udo Schüklenk · *Queen's University, Kingston, Ontario (Canada)*

Institutionelle Herausforderungen

Rita Schmutzler · *Universitätsklinikum Köln*

Moderation:

Jochen Taupitz · *Stv. Vorsitzender des Deutschen Ethikrates, Mitglied der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina*

15:55 **Diskussion**

16:15 **Kaffeepause**

III. Globale Forschung – Lokale Verantwortung?

16:45 **Podiumsdiskussion**

Anja Seibert-Fohr · *Georg-August-Universität Göttingen*
Friedrich Wilhelm Graf · *Ludwig-Maximilians-Universität München*
Marcella Rietschel · *Mitglied der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina*
Heinz Riederer · *BDI, Berlin*

Moderation:

Kathrin Zinkant · *Süddeutsche Zeitung, München*

18:00 **Schlusswort**

Christiane Woopen · *Vorsitzende des Deutschen Ethikrates*

18:15 **Ende**